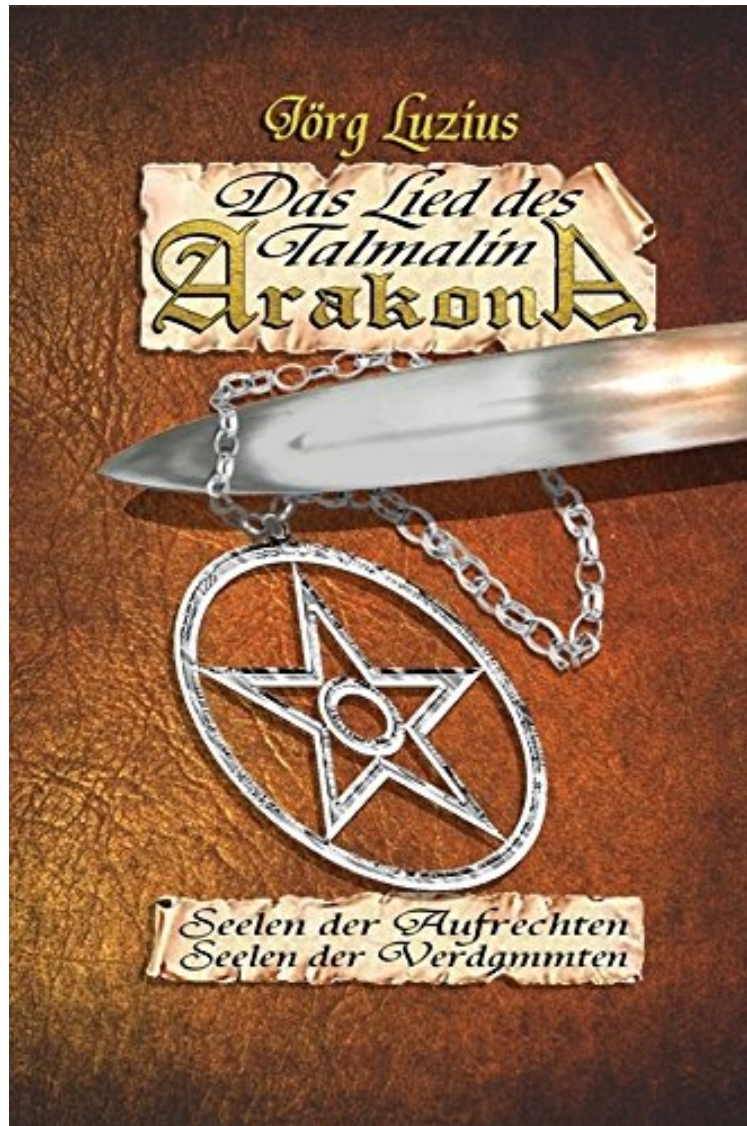


(Download free ebook) Arakona: Seelen der Aufrechten - Seelen der Verdammten (Das Lied des Talmalin)

## Arakona: Seelen der Aufrechten - Seelen der Verdammten (Das Lied des Talmalin)

Von Jrg Luzius

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #351515 in eBooksVerffentlicht am: 2014-11-30Erscheinungsdatum:  
2014-11-30File Name: B00OW468JC | File size: 57.Mb

Von Jrg Luzius : Arakona: Seelen der Aufrechten - Seelen der Verdammten (Das Lied des Talmalin) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Arakona: Seelen der

## Aufrechten - Seelen der Verdammten (Das Lied des Talmalin):

Kurzbeschreibung Unheimliche Gestalten in der Nacht! Grogewachsen und mit kantigen Bewegungen wirkt die eine, von kräftiger Statur und nahezu raubtierhafter Geschmeidigkeit die andere. Mit klopfendem Herzen blickt Tambmar ihnen hinterher, nicht ahnend, dass er gerade die ersten Vorboten des heraufziehenden Unheils erblickt, das alsbald schon seine Welt berziehen soll mit Schrecken und ungeahntem Leid. All seinen Mut zusammennehmend beschließt der junge Handwerksbursche, den beiden Männern zu folgen. Damit aber gerät er in einen Sog von Ereignissen, dem er sich nun nicht wieder zu entziehen vermag. Gleich einem gewaltigen Sturm fegt der Schatten, der sich da über Arakona erhebt, über alles Leben hinweg und droht letztlich gar, die gesamte bekannte Welt in den Abgrund zu reißen. Die große Schlacht der Völker des Vierten Alters scheint bald unabwendbar. Und als wäre all dies nicht genug, regt sich auch noch ein uraltes Erbe in Tambmars Seele. Eine machtvolle Magie, die ihm mehr und mehr Fluch zu sein scheint als Gabe, und die zu beherrschen, ihm offenbar ebenso unmöglich ist, wie die wahren Beweggründe seiner Begleiter zu durchschauen, welche sich ihm auf seiner langen und gefährvollen Reise in das Herz der Finsternis anschließen. Ein Knabe, brennender Seele Eine Maid, fröhlichen Geblüts Ein Dieb, gesetzlos und verwegen Ein Barde, traurigen Gemüts Ein Land, doch ohne Seele Schatten aus uralten Zeiten erwacht Der Seelen Schrei hallt widertrutzend den Höhen der Nacht (Weissagungen des Evlafat 38. Gesang, Vers 7;8.)

Kurzbeschreibung Unheimliche Gestalten in der Nacht! Grogewachsen und mit kantigen Bewegungen wirkt die eine, von kräftiger Statur und nahezu raubtierhafter Geschmeidigkeit die andere. Mit klopfendem Herzen blickt Tambmar ihnen hinterher, nicht ahnend, dass er gerade die ersten Vorboten des heraufziehenden Unheils erblickt, das alsbald schon seine Welt berziehen soll mit Schrecken und ungeahntem Leid. All seinen Mut zusammennehmend beschließt der junge Handwerksbursche, den beiden Männern zu folgen. Damit aber gerät er in einen Sog von Ereignissen, dem er sich nun nicht wieder zu entziehen vermag. Gleich einem gewaltigen Sturm fegt der Schatten, der sich da über Arakona erhebt, über alles Leben hinweg und droht letztlich gar, die gesamte bekannte Welt in den Abgrund zu reißen. Die große Schlacht der Völker des Vierten Alters scheint bald unabwendbar. Und als wäre all dies nicht genug, regt sich auch noch ein uraltes Erbe in Tambmars Seele. Eine machtvolle Magie, die ihm mehr und mehr Fluch zu sein scheint als Gabe, und die zu beherrschen, ihm offenbar ebenso unmöglich ist, wie die wahren Beweggründe seiner Begleiter zu durchschauen, welche sich ihm auf seiner langen und gefährvollen Reise in das Herz der Finsternis anschließen. Ein Knabe, brennender Seele Eine Maid, fröhlichen Geblüts Ein Dieb, gesetzlos und verwegen Ein Barde, traurigen Gemüts Ein Land, doch ohne Seele Schatten aus uralten Zeiten erwacht Der Seelen Schrei hallt widertrutzend den Höhen der Nacht (Weissagungen des Evlafat 38. Gesang, Vers 7;8.)